



Sozialdemokratische Fraktion im Rat der Stadt

Meerbusch

SPD Ratsfraktion, Bommershöfer Weg 2-8, 40670 Meerbusch

An die
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses
Frau Petra Schoppe
- über das Ratsbüro -
Postfach 1664

40641 Meerbusch

25. Juni 2024

**Antrag für den Jugendhilfeausschuss am 11.9.2024 / WEITERE KOMMUNALE
SCHULSOZIALARBEITER*INNENSTELLEN**

Sehr geehrte Frau Schoppe,

namens und im Auftrag der SPD-Fraktion beantragen wir die Schaffung von 2 weiteren Stellen für die kommunale Schulsozialarbeit

Begründung:

Durch Ganztagsunterricht, Verlässliche Schule und Offenen Ganzttag (Ab 2026 sollen alle Kinder der ersten Klassenstufe einen Anspruch auf ganztägige Förderung haben), sind unsere Schulen zu einem zentralen Lebensort für Kinder und Jugendliche geworden.

Schulsozialarbeiter*innen werden mittlerweile als integraler Bestandteil der multiprofessionellen Teams an allen Schulformen anerkannt.

Die Einschätzung, Schulsozialarbeit als unerlässliches Erfordernis im Schulleben zu betrachten, hat sich in den letzten Jahren erfreulicherweise auch in Meerbusch durchgesetzt.

Innerfamiliäre Belastungen und mögliche Unterversorgung der Kinder, Überforderung von Eltern angesichts der zunehmenden Komplexität von Bildung und Erziehung, Integrationshemmnisse in Familien mit Migrationshintergrund und in solchen mit Fluchterfahrung sind zentrale Herausforderungen, die einer schulischen Begleitung durch Fachkräfte der Sozialarbeit bedürfen.

Vorsitzende:	Nicole Niederdellmann-Siemes	Südstr. 2	40670 Meerbusch	Tel. 02159/912994
Stellvertreter:	Georg Neuhausen	Rilkestr. 38	40668 Meerbusch	Tel. 02150/70807
	Heidemarie Niegeloh	Hauptstraße 94	40668 Meerbusch	Tel. 02150/7949321
	Hans Günter Focken	Viehgasse 34	40670 Meerbusch	Tel. 02159/677833



Sozialdemokratische Fraktion im Rat der Stadt

Meerbusch

Schulsozialarbeit kann es so gelingen, Bildungsbenachteiligung entgegenzuwirken und Chancengerechtigkeit im Schulleben zu verbessern.

Derzeit sind 5 Schulsozialarbeiter*innen im städtischen Dienst tätig.

Diese Anzahl ist nicht ausreichend und muss schnellstmöglich aufgestockt werden. Der Fülle der Aufgaben und Zielsetzungen der Schulsozialarbeit kann nur durch eine personelle Erhöhung entsprochen werden.

„An den Standorten, in denen Jugendsozialarbeiter*innen im Sommer bereits ihr zweites Schuljahr an ihren Schulen abschließen, ist eine signifikante Zunahme von Kindern und Eltern zu verzeichnen, mit denen in Einzel-, Gruppen- oder Beratungsgesprächen regelmäßiger und intensiver Kontakt bestand. Weiterhin wird an allen Standorten ein Bedarf gesehen, der aufgrund der zeitlichen Rahmenbedingungen der Jugendsozialarbeiter*innen an den Grundschulen nicht immer abgedeckt werden kann. In diesem Kontext sind die Grundschulen in Büberich hervorzuheben, an denen die Personaldichte an Schulen noch relativ gering ist.“ (aus: Evaluation und Konzeption der Schulsozialarbeit; hier Evaluation der Jugendsozialarbeit an Schulen der Schuljahre 2022 / 2023 und 2023 / 2024; S. 5 f.)

In den weiterführenden Schulen zeigt sich, dass „allein durch die Größe der Systeme bei dem Einsatz einer halben Stelle pro Schule [die Schulsozialarbeit] nicht in dem Maße Entfaltung finden kann, wie bei gleichen personellen Voraussetzungen an Grundschulen.“ (aus ebd. S.4)

Evaluiert wurde also nicht nur die Akzeptanz unserer Schulsozialarbeit, sondern herausgestellt wurde auch der über die personellen Ressourcen hinausgehende Bedarf. Diesen möchten wir mit unserem Antrag zukunftsweisend decken.

Mit freundlichen Grüßen
SPD Fraktion Meerbusch

N. Niederdellmann-Siemes

Nicole Niederdellmann-Siemes
Fraktionsvorsitzende

G. Neuhausen

Georg Neuhausen
Fraktionsgeschäftsführer

Vorsitzende:	Nicole Niederdellmann-Siemes	Südstr. 2	40670 Meerbusch	Tel. 02159/912994
Stellvertreter:	Georg Neuhausen	Rilkestr. 38	40668 Meerbusch	Tel. 02150/70807
	Heidemarie Niegeloh	Hauptstraße 94	40668 Meerbusch	Tel. 02150/7949321
	Hans Günter Focken	Viehgasse 34	40670 Meerbusch	Tel. 02159/677833